



Baustart beim Altersheim Sonnenberg in Reinach: In einer ersten Phase wird der Schützenweg ausgebaut. Später folgen ein neues Bettenhaus mit Tiefgarage und der Umbau des bestehenden Altersheims (Hintergrund) in Alterswohnungen. (Bild: msu.)

Reinach: Beim Altersheim Sonnenberg sind die Anpassungsarbeiten am Schützenweg angelaufen

Breitere Strasse und ein Wendeplatz

Die Anlieferungen für das Alters- und Pflegeheim Sonnenberg in Reinach erfolgten bisher über den schmalen Schützenweg. Die prekären Strassenverhältnisse, verbunden mit einer komplizierten Zu- und Wegfahrt für Lastwagen, sollen sich mit dem Ausbau des Schützenweges ändern. Die heutige Fahrbahn wird praktisch doppelt so breit, und für die Lastwagen wird neu ein Wendeplatz erstellt. Im Sommer 2019 soll die Baueingabe für den Neubau eines Bettenhauses spruchreif sein.

msu. Auch im Alters- und Pflegeheim Sonnenberg Reinach steht die Zeit nicht still. Geplant ist der Neubau eines Bettenhauses und anschliessend der Umbau des heutigen Altersheims bzw. dessen Bewohnerzimmer. Der «Altbau» soll künftig 17 zeitgemässe Alterswohnungen aufweisen. Zusammen mit den bereits acht bestehenden wird das Haus im Endausbau 25 Alterswohnungen anbieten können. Zu bezahlbaren Mietpreisen, wie der Stiftungsrat betont.

Investitionsvolumen von rund 19 Millionen Franken

Der Bezug des neuen Bettenhauses mit 47 Pflegeplätzen, dessen Baustart im Frühling 2020 erfolgen soll, ist Ende 2021 vorgesehen. Die Baueingabe ist im Sommer 2019 geplant. Zusammen mit den 24 Angebotsplätzen für demenzkranke Menschen wird der «Sonnenberg» dann zumal 71 Betten im Angebot haben – fünf weniger als heute. «Für den Stiftungsrat war immer klar: Grösser werden ist kein Thema!» erklärt Heimleiterin *Miriam Lo Conte* dem *WB Wynentaler Blatt*. Über alles gesehen investiert die Stiftung Altersheim Sonnenberg in den kommenden Jahren rund 19 Millionen Franken in den Ausbau und die Erweiterung ihres Betriebes.

Bautätigkeit tangiert den Altersheimalltag kaum

Das Erfreulichste für die Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch für die Mitarbeitenden des Alters- und Pflegeheims: Sie werden von der kommenden Bau- und Umbauphase kaum tangiert. Die Baustellenzufahrt erfolgt vom Schützenweg her, so dass der gewohnte Altersheimbetrieb praktisch ohne Einschränkungen aufrecht erhalten werden kann. «Niemand muss ausziehen ... und wir können weitgehend ungestört arbeiten», freut sich die Heimleiterin. Am Tag x mache es dann «schwupps», die Wand werde geöffnet und die Bewohnerinnen und Bewohner könnten in dem neuen Bettenhaus einziehen.

Am Tag x mache es dann «schwupps», die Wand werde geöffnet und die Bewohnerinnen und Bewohner könnten in dem neuen Bettenhaus einziehen.

Nahtloser Übergang zwischen dem Alt- und Neubau

Das geplante Bettenhaus wird östlich des bestehenden Altersheims zu stehen kommen. Der heutige Haupteingang wird beibehalten und sozusagen

«Ein Ziel war von Anfang an klar und heisst: bezahlbare Alterswohnungen.»

(Miriam Lo Conte, Heimleiterin im Alters- und Pflegeheim Sonnenberg Reinach, zum geplanten Umbau des bestehenden Altersheims)

gen die Nahtstelle zwischen dem Trakt mit den Alterswohnungen und dem Neubau bilden. Ebenfalls am bisherigen Ort werden der Speisesaal und die Cafeteria verbleiben. Damit sich die heutige Infrastruktur mit dem Neubau

gut verträgt, wurde in den vergangenen Jahren in diesen angestammten Bereichen immer wieder modernisiert und nachgerüstet. Was die künftigen Alterswohnungen betrifft, so sind diese praktisch mit einer 3-Zimmer-Wohnung vergleichbar. Das heisst: Nebst einem Wohnzimmer und einem Schlafzimmer wird den Bewohnern auch eine grosszügige, separate Küche zur Verfügung stehen. Somit ein Raumkonzept, das dem Wohnen im Alter entgegenkommt. Das zeigt auch das Interesse bzw. die Nachfrage nach zeitgemässen Alterswohnungen, für die bereits heute erste Anmeldungen vorliegen. Je nach gesundheitlicher Verfassung werden die künftigen Mieter der Alterswohnungen die Dienstleistungen statt von einer Spitex von der hauseigenen «Spit-In» in Anspruch nehmen können. Auf diese Weise ist gewährleistet, dass die Senioren möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen können, bevor später allenfalls ein Übertritt ins Pflegeheim erfolgt.

Präsentation an der Wyna-Expo 2019

Der Stiftungsrat und die Heimleitung werden die verschiedenen Bauprojekte im Reinacher Sonnenberg übrigens an der Wyna-Expo 2019 der Öffentlichkeit vorstellen.